

Die Leichtathletikabteilung will hoch hinaus

Sie ist eines der vielen Gesichter, die für den beachtlichen Aufschwung der Leichtathletikabteilung steht: Die 12-jährige Verena Braun stellte Ende Juni bei den Kreismeisterschaften im Stabhochsprung mit 2,66 m eine neue persönliche Bestleistung auf. Damit ist Verena Braun derzeit die Jahrgangsbeste in dieser Disziplin in Deutschland. Ihre Vielseitigkeit stellte sie zuletzt auch beim Volksbank-Schülercup unter Beweis und konnte in ihrer Altersklasse W12 in allen zu dieser Serie gehörenden vier Läufen die staunende Konkurrenz weit hinter sich lassen. Der weiteren Entwicklung dieses jungen Leichtathletik-Talents darf man mit großer Freude entgegen sehen.



Viele weitere gute Leistungen sind das Ergebnis eines langfristig angelegten Förderkonzeptes. Gleich zu Beginn des Jahres ließen die schnellen Sprinterinnen der BTG, Luise Nacke und Clarissa Colban, bei den ostwestfälischen Hallenmeisterschaften in der weiblichen Jugend mit einem Doppelsieg über 60 m aufhorchen. Im weiteren Saisonverlauf konnten sich Clarissa Colban über 100 m Hürden und Niklas Zschau über 800 m für die Westfälischen Jugendmeisterschaften bzw. Westdeutschen Schülermeisterschaften qualifizieren. Mit Jan Kötter hat die BTG den im Vorjahr besten Bielefelder Weitspringer in ihren Reihen.

Auch das junge und ehrgeizige Trainerteam konnte um weitere Übungsleiter erweitert werden. Katharina Gehring hat die Gruppe der 5- bis 8-jährigen übernommen. Sarah Kewitz betreut die 11- bis 14-jährigen. Beide sind und waren selbst als Leichtathleten aktiv und haben den entsprechenden fachlichen Hintergrund.



Auf der Mitgliederversammlung im April hat die Leichtathletikabteilung ein Sportkonzept beschlossen und damit die Grundlage für die weitere positive Entwicklung der Abteilung gelegt. Neben breitensportlichen Angeboten soll in Zukunft insbesondere der Ausbau der leistungssportlichen Strukturen im Mittelpunkt stehen. Die ersten Schritten hierzu sind bereits in die Wege geleitet worden. Mit dem TuS Jöllenbeck wurde eine vielversprechende Kooperation eingegangen. Hierdurch können zusätzliche spezifische Trainingseinheiten (z.B. Mittelstrecke oder Hochsprung) angeboten werden. Infrastrukturelle Maßnahmen am Brodhagen zur weiteren Verbesserung der Trainingssituation sowie Kooperationen mit Grundschulen zur systematischen Talentsichtung sind ebenfalls in der Planung. „Wir haben noch viele Ideen, die wir gerne hier im Interesse unserer leichtathletikbegeisterten Mitglieder umsetzen möchten“, erläutert Stefan Günther, Abteilungsleiter der Leichtathleten. „Wir können uns glücklich schätzen, dass wir dabei von so vielen engagierten Eltern unterstützt werden. Das macht uns deutlich, dass wir auf dem richtigen Weg sind.“

Interessenten sind gerne jeder Zeit zum Probetraining eingeladen.
Infos zu den Trainingszeiten finden Sie unter: www.btg-bielefeld.de

Geschäftsstelle:



Bielefelder Turngemeinde von 1848 e.V.

Am Brodhagen 54 · 33613 Bielefeld
Telefon: 05 21 / 9 86 76 30
Telefax: 05 21 / 9 86 76 32
e-Mail: info@btg-bielefeld.de
Internet: www.btg-bielefeld.de

Öffnungszeiten:

Montag: 9.00 - 12.00 Uhr
Dienstag: 9.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag: 9.00 - 12.00 Uhr und 16.00 - 19.00 Uhr



Öffnungszeiten:

Gesundheits- und Fitnesszentrum

Telefon: 05 21 / 9 86 76 31
Montag - Freitag 8.30 - 21.45 Uhr
Sa. / So. / Feiertag (April-September) 10.00 - 16.00 Uhr
Sa. / So. / Feiertag (Oktober-März) 10.00 - 17.45 Uhr



Ansprechpartner: Axel Fischer

Telefon: 05 21 / 9 89 19 16 4
Unterrichtszeiten telefonisch oder im KISS-Flyer.
Kontakt per e-Mail: kiss@btg-bielefeld.de

Bankverbindung:

Sparkasse Bielefeld BLZ 48050161, Konto-Nr. 26575
IBAN: DE 16480501610000026575
BIC: SPBIDE33XXX

Impressum:

Herausgeber: Bielefelder Turngemeinde von 1848 e.V.

Verantwortliche Redaktion: Ralf Kögler.

Layout und Produktion: Sebastian Pierel

Veröffentlichte Beiträge müssen nicht der Meinung der Redaktion bzw. des Herausgebers darstellen. Die Redaktion behält sich (wenn nicht ausdrücklich im Manuskript vermerkt) Kürzungen oder Ergänzungen, die den Sinn oder die Aussage nicht verändern, vor.
Fotos: Privatarchive und (c) LSB NRW | Foto: Michael Stephan

Bielefelder Turngemeinde von 1848 e.V.

Am Brodhagen 54; 33613 Bielefeld
Amtsgericht Bielefeld – Vereinsregister – VR 937

Vorstand nach §26 BGB:

Karl-Wilhelm Schulze (Vorsitzender),
Cornelia Titz, Stefanie Plöger, Cornelius Rinne, Jan Theveßen
(stellv. Vorsitzende)

Sommeraktion

-10 %

bioSPIELWAREN



schöne
schwedische
Lebensart...

Briefkasten für 80,- €
Vogelhaus für 45,- €

bio-spielwaren.de

Rumpelstilzchen Kunsthandwerk und Holzspielzeug
Rathausstr. 3 • 33818 Oerlinghausen | Murnenweg 9 • 32791 Lage-Hörste



Vereins-Nachrichten

02/2013



Bielefelder Turngemeinde von 1848 e.V.

Neues vom Brodhagen:

Protokoll zur Mitgliederversammlung am 12. April 2013

TOP 1: Begrüßung, Feststellen der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

1.1 Begrüßung

BTG-Vorsitzender Karl-Wilhelm Schulze eröffnet um 19.04 Uhr die ordentliche Mitgliederversammlung mit 44 stimmberechtigten Teilnehmern. Sein Dank geht an die Organisatoren und Helfer der Versammlung. Ein besonderer Gruß gilt den anwesenden Ehrenmitgliedern Anneliese Lewald und Klaus Steinsiek.

1.2 Gedenkminute

In einer Schweigeminute gedenken die Anwesenden den im vergangenen Geschäftsjahr verstorbenen BTG-Mitgliedern.

1.3 Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Anwesenheit

Gemäß § 15 der Vereinssatzung wurde die Versammlung fristgerecht in den BTG Nachrichten 1/2013 unter Bekanntgabe der Tagesordnung durch den Geschäftsführenden Vorstand einberufen. Der Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Einberufung und damit Beschlussfähigkeit der Versammlung unter Beachtung der §§ 10, 15 und 16 der BTG-Satzung fest.

Das Protokoll führt Ralf Kögler

TOP 2: Protokoll der Mitgliederversammlung vom 07.03. 2012

Das Protokoll wurde auszugsweise in den BTG Nachrichten 1/2012 veröffentlicht. Zusätzlich ist es in der Geschäftsstelle einsehbar gewesen. Das Protokoll wird ohne Einwände genehmigt.

TOP 3: Berichte

3.1 Bericht des Vorsitzenden:

Zunächst skizziert der Vorsitzende aktuelle Entwicklungen im Sport. Ferner bedankt er sich für die ehrenamtlich geleistete Arbeit in der BTG und stellt anschließend seinen Bericht in 4 Schlaglichtern vor:

3.1.1 Daten, Fakten Zahlen

Die BTG hat mit Stand vom 01. Januar 2013 3.077 (2010= 2.720) Mitglieder, davon 1400 Mitglieder bis 26 Jahre.

Im Januar konnte das 3000. Mitglied begrüßt werden.

Die Fitness-Abteilung ist mit 637 Mitgliedern die stärkste Abteilung, gefolgt von der KiSS mit 614 Mitgliedern. Über 600 vorwiegend Frauen nahmen im Jahr 2012 an Kursen teil. Es wurden insgesamt 17 Vorstandssitzungen des geschäftsführenden Vorstand und vier Sitzungen des Hauptvorstandes abgehalten, in denen der Vorstand u.a. über 22 Sonder-Anträge auf Bezuschussung und Anschaffung genehmigte. Die Gesamtsumme belief sich auf 34.583 -€. Im Geschäftsjahr 2012 fand eine Sportausschuss-Sitzungen statt.

3.1.2 Verwaltungsarbeit

Schwerpunkt der Verwaltungsarbeit bildeten die begleitenden Arbeiten beim Neu- und Umbau sowie die Begleitung des Prozesses um die Straßen- und Kanalbauabgaben beim Verwaltungsgericht in Minden. Am 22. Januar 2012 fand die traditionelle Ehrungsveranstaltung im BTG-Treff statt. Ein neuer Flyer „Sportliches Angebot“ wurde erstellt. Der Aktionstag wurde baubedingt nicht durchgeführt. Mit neuen Angeboten „Bujinkan“ und im Rehasport hat sich der sportliche Rahmen der BTG erweitert. Die BTG sucht weiterhin einen Nachfolger bzw. eine Nachfolgerin für die Arbeit im Vereinsarchiv. Insgesamt ist und bleibt es schwierig, die Ämter im Gesamtvorstand und in den Abteilungen zu besetzen. Die BTG beschäftigte in 2012 knapp 130 ehrenamtliche Übungsleiter (max. 2100 €), 9 Geringverdiener (400-Euro-Jobs), zwei FSJ-ler und sechs hauptberufliche Mitarbeiter. Zusätzlich unterstützten im vergangenen Jahr viele ehrenamtliche „Stille Helfer“ die Vereinsarbeit.

3.1.3 Finanzen

Kassenwart Jörg Jandrey stellt wieder einen ausgeglichenen Haushalt vor.

Seine durchdachte Finanzplanung und sparsame Ausgabenpolitik ließ für die BTG das Jahr 2012 erneut zu einem sehr erfolgreichen Jahr werden. Karl-Wilhelm Schulze dankt dem Kassenwart sowie allen, die ihm dabei hilfreich zur Seite standen.

3.1.4 Inhaltliche Arbeit

Mit Beschluss der Mitgliederversammlung des letzten Jahres begannen die Arbeiten am Neu- und Umbau. Diese sind bis jetzt noch nicht in Gänze abgeschlossen.

Insgesamt entstanden knapp 500 m² Gebäudefläche auf zwei Ebenen.

Im Untergeschoss liegt der 163m² große Sportraum mit Toiletten und Geräteraum. Durch eine zehn Meter breite Fensterfront und einen großen Lichthof in Richtung Platz ist ein heller Raum entstanden. Die unteren Räume erreicht man über einen Weg von der Platzseite des Gebäudes. Dieser Zugang ist behindertengerecht ausgelegt. Schon jetzt finden dort bereits mehr als 20 Angebote statt.

Ein Großteil der Fassade ist mit karamellisierten Holz (Aspe) verkleidet und dekorativ beleuchtet. Der Technikraum (17m²) beherbergt die Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung und die Pelletheizung mit 2000 l Pufferspeicher für die Solarkollektoren und einen 600 l Brauchwasserspeicher. Im Zusammenhang mit einer Fußbodenheizung könnte die Energieersparnis bei ca. 40% gegenüber fossilen Brennstoffen liegen. Die Lüftungsanlage sorgt dafür, dass es nicht zu Schimmelbildung im Nassbereich kommt.

Der obere Teil ist in Holzständerbauweise erstellt. Hiermit wird die Architektur des Bestandes fortgeführt. In diesem Teil des Neubaus befinden sich der neue Eingang zum aktiv-Studio mit Windfang, zwei Umkleiden mit Dusch, die Toiletten und die neue Sauna mit Ruheraum, Schwalldusche und Austritt.

Die Trainingsfläche ist um 50m² erweitert. Ein Behinderten-WC und weitere Funktionsräume ergänzen das Raumangebot.

Im Rahmen der Berichterstattung zum Bau bedankt sich der Vorsitzende ganz herzlich bei Manfred Berg. Mit großer Kompetenz sowie mit viel Leidenschaft und Engagement hat er die komplizierten Zusammenhänge immer wieder koordiniert und war sich auch nicht zu schade, auch mal „Klartext“ zu reden, wenn es notwendig war.

Karl-Wilhelm Schulze bedankt sich darüber hinaus auch bei allen anderen, die die Bau- und Umbaumaßnahmen ebenfalls aktiv begleitet haben. Dies waren nicht nur die hauptberuflichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus dem Studio, aus der Geschäftsstelle und der Kindersportschule, sondern auch viele Mitglieder.

3.2 Bericht des Sportwartes

Der Bericht des Sportwartes liegt druckfrisch im Journal 2013 vor. Alle Berichte aus den Abteilungen zum Sportjahr 2012 sind darin enthalten.

3.3 Bericht des Kassenwartes

Mittels Power-Point-Präsentation stellt Kassenwart Jörg Jandrey Einnahmen und Ausgaben des Geschäftsjahres 2012 vor. Die Verteilung der Einnahmen und Ausgaben innerhalb der einzelnen Bereiche und Abteilungen des Vereins werden ausführlich vorgetragen. Alle Haushaltspositionen werden ohne Beanstandungen der Anwesenden akzeptiert. Mit Beifall wird dem Kassenwart und seinen Mitarbeitern für die übersichtliche, kostenbewusste Kassenführung gedankt. Die Gewinn- und Verlustrechnung und die Bilanz können in der Geschäftsstelle eingesehen werden.

3.4 Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüfer Hans-Jürgen Schulze und Dietmar Engel haben die Kasse im Beisein von Frau Helga Stefanie, Kassenwart Jörg Jandrey und Geschäftsführer Ralf Kögler geprüft. In ihrer Stellungnahme bestätigen sie eine ordnungsgemäße Buchhaltung und übersichtliche Darstellung. Der Prüfbereich kann in der Geschäftsstelle eingesehen werden.

TOP 4: Stellungnahme des Wirtschaftsrates zur wirtschaftlichen Lage der BTG

(§ 24 Abs. 5 Satzung) Jochen Gaide stellt fest, dass die BTG für die Zukunft gut aufgestellt ist. Der Verein ist weiterhin auf einem wirtschaftlich gesunden Fundament und mit seinen breiten sportlichen Abteilungsangeboten und seiner anerkannt hohen Kompetenz im Gesundheitssportbereich zu-

kunfts- und ergebnisorientiert aufgestellt und sehr erfolgreich. Der Vorstand und die Geschäftsführung sowie das ganze operative BTG-Team, von den fest angestellten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bis zu den Übungsleiterinnen und Übungsleitern, haben im Jahr 2012 mit großem Einsatz erfolgreiche Arbeit geleistet. Die Stellungnahme kann in der Geschäftsstelle eingesehen werden.

TOP 5: Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2012 (§ 26 Satzung)

Die Kassenprüfer stellen in ihrem Bericht den Antrag auf Entlastung des Vorstandes: Der Vorstand wird mit Handzeichen bei fünf Enthaltungen entlastet.

TOP 6: Wahlen

Zur Wahl steht die Vorsitzende / der Vorsitzende. Aus dem Plenum wird Karl-Wilhelm Schulze vorgeschlagen. Er wird mit Handzeichen einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

TOP 7 Wahl eines Kassenprüfers/in

Die Versammlung bedankt sich beim scheidenden Kassenprüfer Hans-Jürgen Schulze und dankt ihm für seine Arbeit. Gabriele Franta wird im Anschluss einstimmig als neue Kassenprüferin gewählt.

TOP 8 Haushaltplan 2013

Kassenwart Jörg Jandrey trägt den Haushaltsplan 2013 vor. Der Haushaltsplan ist als Anlage beigelegt. Uwe Harring bittet darum, zukünftig auch beim Haushalt die Gesamtsummen der Vorjahre mitzuteilen, um einen Vergleich zu ermöglichen. Der Haushaltsplan 2013 wird einstimmig angenommen.

TOP 9 Anträge (gem. § 17 der BTG Satzung)

Der Vorsitzende würdigt den vorbildlichen ehrenamtlichen Einsatz von Jörg Jandrey über Jahrzehnte und stellt im Namen des Vorstands den Antrag auf Verleihung der Ehrenmitgliedschaft. Jörg Jandrey wird sodann einstimmig zum Ehrenmitglied ernannt.

TOP 10 Anfragen und Anregungen

Kai Walkenhorst stellt eine Anfrage zu den sportlichen Perspektiven der BTG. Nach Möglichkeit soll im Rahmen der nächsten Sportausschuss-Sitzung das Thema diskutiert werden. Mit einem Dank für die Teilnahme schließt BTG Vorsitzender Karl-Wilhelm Schulze um 20.35 Uhr die Versammlung.

K.W. Schulze
Bielefeld, den 18. April 2013
Vorsitz

J. Jandrey
Protokoll

Termine:

BTG Termine:

Info: Erste SEPA-Lastschrift erfolgt voraussichtlich im Monat November.

KISS Termine:

14.09.	10. ⁰⁰ - 11. ³⁰ Uhr	Turnen und Tollen für Väter mit Kindern (1,5-2,5 Jahre)
21.09.	14. ⁰⁰ - 17. ⁰⁰ Uhr	Ringen, Raufen & Selbstverteidigung
21.10. - 31.10.	13. ³⁰ - 16. ⁰⁰ Uhr	Blockschwimmkurs

Hockey Termine: / BTG Sportplatz - Am Brodhagen

19.07. - 21.07. 6. Bielefelder Hockeycamp